

# Programm

**Samstag, 18. September 2010**  
11.00 Uhr

**Eröffnung vor dem Gartensaal:**

Honorarkonsul Ingo-Endrick Lankau  
Prof. Dr. Eckart Franz (zur Geschichte)  
Alexander Nenow, Deutsch-Bulgarische Gesellschaft  
Karin Neipp, Erste Beigeordnete Seeheim-Jugenheim  
Ekkehart Seitz, Verkehrs- und Verschönerungsverein

**Samstag, 18., und Sonntag, 19. September 2010**  
11.30 Uhr (Samstag) bzw. 11.00 Uhr (Sonntag)  
**Ausstellungsbeginn**

12.00

**Die Geschichte der Battenberger**

Vanessa Novak-Geib

12.30 Uhr

**Bulgarische Volkstänze (Tanzgruppe Mändrele)**

13.00 Uhr

**Eröffnung des Buffets**

14.30 Uhr

**Schloss und Schlosspark**

Führung Frau Seyfried und Dr. Horn

15.30 Uhr

**Kloster und Kreuzgarten**

Führung Günter Baisch

## Veranstalter

Verkehrs- und Verschönerungsverein  
Jugenheim an der Bergstraße 1863

Bulgarische Botschaft

Deutsch-Bulgarische Gesellschaft

Amt für Lehrerbildung

### Impressum

Verkehrs- und Verschönerungsverein Jugenheim  
Ekkehart Seitz  
Daniel-Greiner-Weg 3  
64342 Seeheim-Jugenheim



Alexander von Battenberg

Vom Schloss Heiligenberg  
auf den bulgarischen Thron

Ausstellung

Gartensaal  
Schloss Heiligenberg  
Eintritt frei,  
Spenden erwünscht

18. und 19. September 2010, 11 bis 17 Uhr

## Schirmherrschaft:

Honorarkonsulat  
der Republik  
Bulgarien  
Hessen



**A**ls Alexander Prinz von Battenberg 1879 fragte er Bismarck nach seiner Meinung. "Nehmen Sie an" ant-

wortete dieser, "denn für einen preußischen Sekonde-Leutnant ist dies immerhin ein Avancement (Beförderung)." Somit wurde die Laufbahn von Alexander von Battenberg im wahren Wortsinn gekrönt, sie begann auf Schloss Heiligenberg und endete am 17. April 1879 auf dem bulgarischen Thron.

**A**ls Herrscher des Fürstentums Bulgarien befasste er sich mit dem Aufbau eines modernen bulgarischen Staats und unterstützte auch 1885 die Vereinigung des Fürstentums Bulgarien mit dem bisher autonomen Ostrumelien. Dies stieß allerdings in Serbien auf Widerstand, doch Alexander von Battenberg gewinnt mit seinen Truppen in der Schlacht von Silvnitza 1885

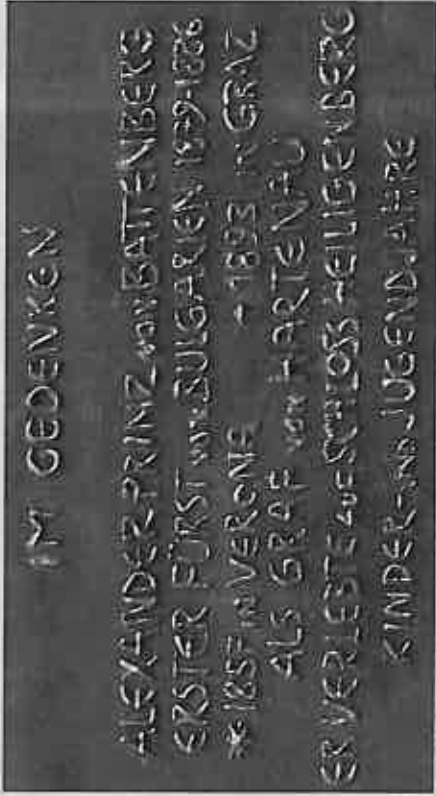
Alexander von Battenberg wurde am 21. April 1857 als drittes Kind des Prinzen Alexander von Hessen und Julie Gräfin Hauke, Prinzessin Battenberg, in Verona geboren. Die Familie verbrachte von 1862 an die Sommermonate auf Schloss Heiligenberg.

den von den Serben angezettelten Krieg. Damit hatte er die Voraussetzungen zur Vereinigung Bulgariens mit Ostrumelien geschaffen. Bulgarien wurde zum größten christlichen Balkanstaat südlich der Donau.



Alexander von Battenberg verbrachte seine Jugend auf Schloss Heiligenberg

Trotzdem wird im Jahr 1886 die Lage um den bulgarischen Fürsten Alexander von Battenberg instabil. Seine Beziehung zum russischen Zaren Alexander III. verschlechtert sich drastisch, dem vereinten Bulgarien droht ein Finanzkrach. Außerdem fordert ein Teil der Russland nahe stehenden bulgarischen Offiziere - offensichtlich von Russland angestachelt - die Absetzung des Fürsten. Am 9. August 1886 wird in Sofia ein Staatsstreich verübt, bei dem Fürst Alexander von Battenberg abgesetzt wird. Nach sieben Jahren und vier Monaten auf dem Thron des bulgarischen Fürsten verlässt Alexander von Battenberg Bulgarien. Er tritt als



Gedenktafel auf Schloss Heiligenberg, gestaltet von einer Jugendlicher Künstlerin.

Generalmajor in die österreichisch-ungarische Armee ein.

**S**eit 1883 unterhält Alexander von Battenberg eine Beziehung zu Prinzessin Viktoria, Tochter des deutschen Kaisers Friedrich III. Mehrmals hat er seine Bereitschaft erklärt, sie zu heiraten, doch aus politischen Gründen widersetzten sich Viktorias Großvater Kaiser Wilhelm I und Reichskanzler Bismarck den Eheplänen. Er heiratet schließlich 1889 im französischen Menton die Opernsängerin Johanna Loisinger. Nach der Eheschließung führt das Paar den Namen "Grafen von Hartenau".

**A**lexander von Battenberg stirbt am 17. November 1893 in Graz. Sein letzter Wunsch ist, in seinem geliebten Bulgarien beigesetzt zu werden. Zuerst werden die sterblichen Überreste des ersten bulgarischen Fürsten in einer der ältesten Kirchen Sofias, in der Rokoko St. Georg, beigesetzt. Später wird der Leichnam von Alexander von Battenberg in das eigens errichtete Battenberg-Mausoleum überführt. Dort ruht Alexander von Battenberg bis heute.



Battenberg-Mausoleum in Sofia.

Seine Figur war bezaubernd schlank und proportional trotz seiner Größe. Er hinterließ einen männlichen Eindruck, aber gleichzeitig waren seine Bewegungen gelassen und grazios. Er hatte ein sehr nettes und freundliches Lächeln, das Sympathien bei allen weckte (Charakterisierung Alexanders von Battenberg durch seinen Ersten Adjutanten Alexander Mossolov)